



## Flotter Trawler fürs Reisen

Mit dem «Swift Trawler 34» rundet Bénéteau die Modellpalette der ähnlich konzipierten Trawler 52 und 42 gegen unten ab. Dieser in der Schweiz noch wenig verbreitete Schiffstyp hat nicht nur dank neuem Unterwasser-Design viel zu bieten.

TEXT: DANIEL B. PETERLUNGER  
FOTOS: DBP / GILLES MARTIN-RAGET

Wer den Begriff «Trawler» mit der Berufsfischerei in Verbindung bringt, liegt nicht falsch, wird doch dieser Schiffstyp in unterschiedlichsten Ausführungen für den Fischfang mit Netzen eingesetzt. Was sich in der nautischen Berufswelt seit Jahren bewährt, muss für den Gebrauch im Freizeitsektor nicht

falsch sein. Dass dazu weitreichende Anpassungen nötig sind, ist eine Selbstverständlichkeit. Mit den Swift Trawlers ist Bénéteau diese Adaption gelungen. Der Swift Trawler 34 ist ein weiteres Schiff, dessen Form Seetüchtigkeit verspricht. Und hält. Es ist ein besonderes Motorboot mit verschwenderisch viel Innenraum dank einer verhältnismässig grossen Schiffsbreite von 4 Metern bei einer Rumpflänge von nicht ganz 10 Metern.

**Fahrspass, auch bei Starkwind**  
Dank den zwei Joysticks für die optionalen Bug- und Heckstrahlschraubensind die Hafenanöver im Vieux Port von Marseille trotz heftiger Böen fast ein Kinderspiel. Vor der Küste welt der Wind das Wasser mit 30 Knoten – kein Problem für den Trawler: Gegen Wind und Welle erreichen wir bei 2300 Touren 12 Knoten Fahrt, bei 2900 U/min sind es 18 Knoten. Bei Vollgas (gut 3000 U/min) und

### Konstruktion



Anders als Berufstrawler aus Stahl, ist die Swift Trawler 34 aus GFK mit Balsakern gebaut. Die seitlichen Flanken sind nicht bloss ein optisches Stilelement, um den Trawler-Look zu unterstreichen, sie stützen die breite Flybridge mit dem zweiten Steuerstand. Grosszügig gehalten sind die Badeplattform und das Sonnendeck, die veritable Liegewiese auf dem Vorschiff, das man steuerbords – via Ausgangstüre beim Steuerstand – erreicht. Oder vom Heck aus via die beiden breiten Seitendecks (wobei steuerbordseitig eine Türe den Heckbereich abtrennt).

### Motorisierung



Zur Schaffung sicherheitsrelevanter Leistungsreserven – besonders für Fahrten auf dem Meer – verbaute Bénéteau den 425-PS-Cummins-Antrieb QSB5.9, obschon wohl 300 PS reichen würden. Für Binnenreviere geeignet ist deshalb auch die Version Swift Trawler 34 S: Sie ist mit dem um zirka 100 PS schwächeren, aber ansonsten baugleichen Cummins-Motor ausgestattet und kostet 17 600 Euro weniger. Empfehlenswert ist für beide Modelle der Einbau von Bug- und Heckschrauben. Besonders bei Seitenwind machen sich die hohen Aufbauten bemerkbar.

### Fahrverhalten



Wir testeten die 425-PS-Variante mit Bug- und Heckschraube – eine ideale Konfiguration. Das neue Unterwasserdesign überzeugt: Auch bei ruppigem Wasser, hohen Wellen und viel Wind liegt das Schiff sehr gut auf dem Ruder. Selbst bei hohen Geschwindigkeiten um die 20 kn ist das Fahrverhalten äusserst angenehm, die Geräuschentwicklung im Steuerhaus/Salon minimal. Auf flachem Wasser lässt sich bei 12 kn Fahrt ein Vollkreis fahren, der zirka 30 m Durchmesser aufweist – ein guter Wert für ein Boot, das sich auch von Einsteigern problemlos beherrschen lässt.

### Innenaufteilung



Die Swift Trawler 34 bietet sechs Schlafplätze, wobei die Eignerkabine im Bug bezüglich Grösse, Stehhöhe und Lichteinfall besonders herausragt. In der Gästekabine backbords mit etwas geringerer Stehhöhe als im Vorschiff, stehen zwei übereinanderliegende Kojen zur Verfügung. Wird das Schiff von nur einem Paar genutzt, laut Werft die bislang dominierende Käufergruppe, so wird die Gästekabine den bereits reichlich vorhandenen Stauraum ergänzen. Das Bett im Salon ist eher für Kurzaufenthalter an Bord geeignet – nicht nur wegen seiner Breite von nur 1,2 m.

### Ausstattung



Die Swift Trawler 34 ist bereits in der Standardversion «Avantage» gut ausgestattet. Die Variante «Elegance» enthält zusätzlich eine Selbststeueranlage, einen Repeater für die Flybridge und zwei GPS-Multifunktionsdisplays. Attraktiv sind weitere optionale Ergänzungen für beide Versionen, wie etwa ein 5,5 kVA Generator (Raum ist unter dem Heckboden vorhanden) und eine Klimaanlage für Salon und Kabinen. Zwei Innen- und Ausenlautsprecher, inklusive Musikanlage und Flachbild-TV, ergänzen die Grundversion, die ab 183 000 Euro, exkl. MwSt. kostet.

flachem Wasser gelingt ein Spitzenwert von 20,5 Knoten. Ein hydrodynamisch nicht eindeutig zu definierender Zustand zwischen Verdränger- und Gleitfahrt vermittelt trotz stark bewegtem Meer ein rundum angenehmes Fahrgefühl. Das Ganze ist das Ergebnis der speziellen, neuen Rumpflinien, gezeichnet von Joubert und Nivelt in Zusammenarbeit mit Bénéteaus eigener Designabteilung. Präzise und mit schneller Reaktion lässt sich der Trawler über die Hydraulik steuern. Und bequem: Die Sitzbank für den Steuermann ist ein Meter breit. Nur gering hingegen ist die Geräuschentwicklung bei hoher Bootsgeschwindigkeit. Trotz offener Hecktür und ohne die Stimme zu heben, kann man sich im Plauderton unterhalten. Geräuschlos und effizient verrichten drei einzeln schaltbare Scheibenwischer ihren Dienst am Spritzwasser aus den Zweimeter-Wellen. Laut Werft gelingt die ökonomischste Fahrt bei 9 bis 10 Knoten, die ideale Reisegeschwindigkeit liegt bei 18 Knoten. Damit lassen sich angepeilte Ziele ebenso flott erreichen wie





#### BÉNÉTEAU SWIFT TRAWLER 34

Werft	Bénéteau (FRA)
Konstruktion	Joubert und Nivellet
LüA	11,14 m
Rumpflänge	9,98 m
Breite	4 m
Tiefgang	1,1 m
Durchfahrts- höhe	7,64 m 3,62 m (ohne Mast)
Gewicht	7,5 t
Treibstoff	800 l
Frischwasser	320 l
Motorisierung	Cummins Diesel QSB5.9
Leistung	313 kW (425 PS)
CE-Kategorie	B8 / C 10 / D 11
Grundpreis	ab 183 000 Euro, exkl. MwSt., ab Werft

Nasta Marine SA, 1470 Estavayer-le-Lac  
Tel. 026 663 26 26, [www.nasta-marine.ch](http://www.nasta-marine.ch)  
Brunnert-Grimm AG, 8274 Gottlieben  
Tel. 071 669 11 77, [www.brunnert-grimm.ch](http://www.brunnert-grimm.ch)

man schnell aufkommendem Schlechtwetter ausweichen kann – der 425 PS (313 kW) starke Cummins-Antrieb macht's möglich. Theoretisch hätte bei diesen Schiffsmassen und einem Gewicht von 7,5 t ein 300-PS-Antrieb gereicht. Doch wegen der relativ hohen Aufbauten und der geräumigen Flybridge mit Mast, entschied sich Bénéteau aus Sicherheitsgründen für den deutlich stärkeren Antrieb. Der Mast ist als Davit gedacht, um das Beiboot bequem auf die Flybridge zu hieven und dort zu verstauen. Bei Bedarf lässt sich am Mast ein kleines Stützsegel hissen, fürs ruhige Liegen und Übernachten vor Anker in einer schönen Bucht. Denn dafür ist der Swift Trawler 34 gedacht: fürs Reisen und Ankommen.

#### Bequem Wohnen auf dem Wasser

Der breite und 1,96 m hohe Salon ist Licht durchflutet und bietet bei geöffneter Glaschiebetüre, sie besteht aus drei Elementen, zusammen mit dem Teakdeck des Hecks viel Platz. Die Kombüse mit zweiflammigem Herd, Gasofen und 130 l Kühlschrank ist mit grosszügiger Ablagefläche gut konzipiert – genauso wie der gegenüberliegende, reichhaltig instrumentierte Steuerstand. Das Sofa im Salon lässt sich mit einem unter der Sitzfläche

versteckten, raffinierten Mechanismus innert Sekunden durch ein komfortables Bett mit den Massen 2,0 x 1,2 m ersetzen, das Sofa selber verschwindet, wie von Zauberhand geführt, automatisch darunter. Ein Vorhang trennt dieses Bett von der Kombüse und dem Steuerstand, so entsteht eine weitere Kabine für Gäste. Sie ergänzt die zwei Kabinen unter Deck, die man über den mit soliden Handläufen ausgestatteten Niedergang erreicht. Das Badezimmer steuerbords bietet 1,85 m Stehhöhe, die sich in der Eignerkabine mit dem 1,6 m breiten Doppelbett im Bug sogar auf 1,95 m erhöht. Für Licht und Luft sorgen die Decksluke und zwei Bullaugen, die sich öffnen lassen. In der Gästekabine backbords sind die Kojen übereinanderliegend angeordnet. Seit der Lancierung des Trawlers wurden innert sechs Monaten bereits 40 Schiffe verkauft. Die Käufer sind nicht etwa pensionierte, nostalgische Berufsfischer, sondern mehrheitlich – man staune – ehemalige Segler. Die Umsteiger, vor allem Ehepaare, wollen laut Bénéteau das Schiff für komfortable Entdeckungsreisen nutzen. «Acht Personen finden Platz für die Party an Bord, sechs fürs bequeme Dinieren, zwei und zwei fürs komfortable Schlafen», so lautet die Formel für den gelungenen Bénéteau Swift Trawler 34.

# marina.ch

Das nautische Magazin der Schweiz

[marina.ch](http://marina.ch)

Ralligweg 10

3012 Bern

Tel. 031 301 00 31

[marina@marina-online.ch](mailto:marina@marina-online.ch)

[www.marina-online.ch](http://www.marina-online.ch)

Tel. Abodienst: 031 300 62 56